



AfD Fraktion Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

Fraktionsvorsitz: Klaus Gagel

Fraktionsgeschäftsführung: Christian Kessner

Bankverbindung: vr-bank Untertaunus

IBAN: DE52 5109 1700 0010 7721 17

Taunusstein, den 06.10.2017

Stellungnahme

Zur geplanten Ortsumgehung Idstein-Eschenhahn im Landkreis Rheingau-Taunus

Regierungspräsidium Darmstadt
III 31.1
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt
per E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich der geplanten Ortsumgehung Idstein-Eschenhahn im Bereich der B 275 bestehen folgende Einwände:

Es ist vorgesehen, unter der Maßnahmennummer A10.1 den Rückbau der Kreisstraße K 708 vorzunehmen. Damit würde die bisher bestehende Verbindung zwischen der B275 und der Kreisstrasse K707 wegfallen.

Wir regen an, auf den Rückbau der K708 zwischen der geplanten neuen Umgehung und dem Anschluss an die K707 zu verzichten und die K708 an die B275 mit einem Links- bzw. Rechtsabbieger anzubinden, damit eine Verbindung zur K707, wie bisher auch, gewährleistet bleibt.

Die Kreisstrasse K707 hat aufgrund ihrer Ausweichfunktion eine vergleichsweise wichtige Entlastungsfunktion für die Kreuzungen im Bereich Idstein, Autobahnzufahrt zur A3, in diesem Fall besonders betreffend die Auffahrt Richtung Köln.

Während aufgrund der Brisanz der Idsteiner Kreuzungen bereits in Fahrtrichtung Frankfurt eine Entlastungsauffahrt zur A3 kommend von der B275 geschaffen wurde, fehlt die entsprechende Auffahrt Richtung Köln.

Wird im Zuge des Rückbaus der K708 dem Verkehr die Möglichkeit genommen, die K707 als Autobahnzubringer zu nutzen, so wird an den Idsteiner Kreuzungen die damals gewünschte Entlastung durch erhöhtes Verkehrsaufkommen und in Form von Rückstauungen wieder zunichte gemacht.

AfD Fraktion im Kreistag des Rheingau Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheingautaunus

Internet: www.afd-rtk.de

Seite 1/2



Darüber hinaus sollte auf das Verbindungsstück der K708 nicht verzichtet werden, da dieses Verbindungsstück gerade im Fall von nötigen Sperrungen der B275 als Umleitung bzw. als Entlastung genutzt werden könnte.

Die Renaturierungsmaßnahmen des Auroffer Bachs sind durch den Verzicht nur marginal betroffen, da der Schwerpunkt der gesamten Rückbaumaßnahme im Bereich der bisherigen B275 zwischen Ortsausgang Eschenhahn und Anschlusspunkt der neuen Umgehung liegt.

Freundliche Grüße,

Klaus Gagel,

AfD-Fraktionsvorsitzender Rheinisch-Taunus

AfD Fraktion im Kreistag des Rheinisch-Taunus

Postfach 14 39, 65 222 Taunusstein

eMail: fraktion@rtk.afd-hessen.de

Facebook: www.facebook.com/afdrheinischtaunus

Internet: www.afd-rtk.de

Seite 2/2